

Am 02. Juni 2022 erhielt das DRK- Pflegeheim WIR eine wundervolle Spende von insgesamt 3 Nestelkissen und 5 Nesteldecken, sämtlich in liebevoller Handarbeit genäht und gestaltet vom Nähkreis des DRK- Ortsvereins Sülfeld.

Übergeben wurden die schönen Unikate von der 1. Vorsitzenden Dörte Meyer und Renate Rinke.

„Nestelkissen und Nesteldecken“ sind ein wichtiges Hilfsmittel in der sozialen Betreuung von Menschen mit ausgeprägter demenzieller Erkrankung. Sie fördern die innere Ruhe, befriedigen das Bedürfnis zu „Nesteln“ und steigern dadurch das Wohlbefinden.“ erklärt Heimleiterin Miriam Schiefler.

Ihre an Demenz erkrankte Mutter brachte Renate Rinke auf die Idee, Nesteldecken und -Kissen selbst zu gestalten. Dörte Meyer trat daraufhin mit Frau Schiefler in Kontakt und erfragte Bedarfe und besondere Wünsche. Anschließend liefen die Nähmaschinen heiß. Der Nähkreis des DRK- Ortsvereins Sülfeld engagiert sich schon länger in lobenswerter Weise für hilfebedürftige Menschen. So werden regelmäßig Patchwork-Decken gefertigt und der Palliativstation des Klinikums sowie dem Obdachlosenhaus in der Borsigstraße gespendet.

Die Kinderklinik und das Kinderhospiz haben erst kürzlich wieder über 80 liebevoll gestaltete Stofftiere und Sorgenfresser erhalten.

„Uns ist es wichtig, im Dialog zu sein, ein Feedback zu erhalten. Wir wollen mit unseren Arbeiten etwas Sinnvolles, Nutzbringendes schaffen und damit Gutes tun.“ so Rinke.

Dieses Engagement wurde bereits 3 x mit einem Preisgeld der Aktion „Gemeinsam helfen“ (Volksbank BraWo und WAZ) honoriert.

Von diesen Preisgeldern hat sich der Nähkreis eine neue Nähmaschine und das Fleecematerial für die Füllungen der Patchwork- Decken gekauft. Ansonsten finanzieren die fleißigen Damen ihr Material ausschließlich über Stoffspenden.

Sehr erfolgreich war auch der zuletzt 2019 veranstaltete Näh-Marathon, der über ein ganzes Wochenende ging. Hier konnten sich alle Menschen beteiligen, die Freude am Nähen haben oder sich schon immer mal an einer Nähmaschine versuchen wollten. Leider konnte diese Aktion in den letzten zwei Jahren coronabedingt nicht stattfinden, soll aber unbedingt wieder, sobald möglich, aufgenommen werden.

„Solche Aktionen sind ganz wichtig, um unseren Nähkreis bekannt zu machen und auch, um neue Freunde der Näharbeit zu gewinnen“, sagt Dörte Meyer. Denn dem Nähkreis fehlt Nachwuchs. Aktuell noch 5 Damen umfasst diese caritativ engagierte Gruppe.

„Berührungängste braucht niemand zu haben und auch Vorkenntnisse sind nicht nötig. Wir lernen innerhalb des Nähkreises miteinander und voneinander.“

Auch Stoffspenden jeglicher Art werden immer benötigt und gerne genommen.

Bei Interesse oder Fragen freut sich der DRK-Ortsverein Sülfeld über Kontaktaufnahme:

Dörte Meyer (1. Vorsitzende des Ortsvereins), Tel: 05362-2160, E-Mail: doerte.meyer@drk-suelfeld.de